



Ausbau der Bahnhofstraße in Heidelberg

Projekt:

Ausbau der Bahnhofstraße zwischen dem Römerkreis und der Landhausstraße

Auftrag:

Baugrunderkundung und straßenbautechnisches Baugrundgutachten mit abfallrechtlicher Bewertung

Auftraggeber:

Stadt Heidelberg

Laufzeit:

2012 - 2014

Projektbeschreibung:

Die Stadt Heidelberg plant nahe dem Stadtzentrum den Ausbau der Bahnhofstraße zwischen dem Römerkreis im Westen und der Landhausstraße im Osten. Die Maßnahme besteht aus dem rund 320 m langen Abschnitt zwischen dem Römerkreis und der Landhausstraße. Innerhalb des Ausbauquerschnitts sind von Norden nach Süden ein Gehweg (4,0 m), ein Parkstand (2,0 m), eine Fahrbahn (3,25 m), ein Mittelstreifen (1,5 m), eine Fahrbahn (3,25 m), ein Parkstand (2,0 m) sowie ein Gehweg (3,7 m bis 4,3 m) außerhalb der Baumstandorte geplant.

Leistungen:

- Erstellung Baugrunderkundungskonzept
- Baugrunderkundungen mit firmeneigenem Personal
- Durchführung bodenmechanischer Laborversuche
- Beurteilung hydrogeologischer Verhältnisse
- Erstellung straßenbautechnisches Baugrundgutachten
- Umwelttechnische Untersuchungen
 - chemische Analysen
 - Abfallentsorgungskonzept
- Geo- und umwelttechnische Bauüberwachung

